

# MSC Mamming holt Meister und Vize-Meistertitel bei der Deutschen Kartslalom-Meisterschaft

*Kreuzberger Fabian Vize-Meister der Klasse 18b,  
Ernest Kinikeev erneut deutscher Meister der Klasse 17*

Am vergangen Wochenende machten sich acht MSC Fahrer auf den Weg nach Rheinböllen um am Finalen Rennen der Deutschen NAVC Kartslalom- Meisterschaft teilzunehmen. Schon vor der Reise verbrachte Co-Trainer Uwe Honig eine wahre Meisterleistung, indem er den Serviceanhänger mit allem notwendigen für das Kartwochenende perfekte füllte und jeden Platz zu nutzen wusste. Viele Staus während der Anreise ließen die Teilnehmer ermüden, sodass bei den Kartprofis statt einem gemütlichen, gemeinsamen spekulieren der Fahrtechnik fürs Finale die frühe Bettruhe vorgezogen wurde.

Am Samstagmorgen um 9 Uhr eröffnete wie üblich die Klasse 16 den Doppelslalom. Mit einem hervorragenden Platz drei startete **Niklas Zahn** in den ersten Renntag, den er allerdings am Nachmittag mit Rang fünf nicht mehr verteidigen konnte. Voller Motivation bestritt er dann am Sonntag das alles entscheidende Finale und erfuhr sich den überragenden zweiten Platz.

In der Klasse 17 lieferten sich mit Rafael Gassner, Maximilian Zahn und Ernest Kinikev gleich drei MSC'ler sehr spannende Rennen um den Meisterpokal. Etwas zu vorsichtig tastete sich **Rafael Gassner** an die Strecke und musste sich im ersten Lauf mit Platz neun zufrieden geben. Am Nachmittag lieferte er allerdings hervorragende Zeiten ab und freute sich über den guten Rang vier. Aber auch die Konkurrenz gewöhnte sich an die Strecke und so konnte er sich nach einem haarscharfen Rennen am Sonntag noch auf Platz fünf positionieren. **Maximilian Zahn** gab bereits beim ersten Rennen richtig Gas, wurde dafür mit dem grandiosen Platz zwei belohnt und trotz eines Fahrfehlers am Nachmittag fuhr er mit Rang drei nochmals aufs Podest. Sehr spannend machte es Maximilian mit fehlerfreien und perfektionierten Rennrunden beim Sonntagsfinale. Um wenigste hundertstel Sekunden versäumte er mit Platz zwei den Sieg und konnte auf seine starke Leistung dennoch sehr stolz sein. Unschlagbar war an diesem Wochenende der MSC-Crack **Ernest Kinikeev**. Nach seinen Meistertiteln in den vergangenen zwei Jahren belegte er mit drei Siegen in Rheinböllen die Favoritenrolle der Klasse 17.

In der Klasse 18a vertrat **Elias Scheingruber** den MSC Mamming. Im ersten Lauf standen ihm noch zu viele Pylonen im weg, aber trotz der eingehandelten Strafsekunden konnte er sich noch auf dem guten Platz fünf einreihen. In den letzten beiden Rennen der Saison gab Elias nochmal alles und erreichte nach zwei fehlerfreien Wertungsläufen jeweils den hervorragenden dritten Stockerlplatz.

Richtig zur Sache ging es in der Klasse 18b, in der Alex Honig, Leon Prinz und Fabian Kreuzberger alles dafür gaben das zum Ziel gesetzte „Mamming-Stockerl“ zu erreichen. Jedoch flogen bereits in den Testläufen und auch teilweise in den gewerteten Rennrunden einige Pylonen.

**Alexander Honig** startete das Finale nach einem perfekten Rennen mit Platz drei, diesen verpasste er im zweiten Lauf mit Rang vier ganz knapp. Im letzten Rennen am Sonntag platzierte er sich auf der fünf.

**Leon Prinz** kämpfte im Renngeschehen ordentlich mit und sammelte mit den Plätzen vier und fünf am Samstag noch letzte DAM-Punkte. Abschließen konnte er die Meisterschaft dann am Sonntag mit dem hervorragenden Platz vier.

**Fabian Kreuzberger** erreichte im ersten Rennen nur Platz fünf, was ihn ordentlich wurmte wollte er doch beim Finale ganz vorne mitmischen. Somit sammelte er im zweiten Lauf all seine Kräfte, zeigte was er kann und verbesserte sich auf den großartigen zweiten Platz, welchen er am Sonntag nochmal

verteidigen konnte. Nach diesem hervorragenden Ergebnis war auch bei Papa und Karttrainer Markus Kreuzberger die Freude und der Stolz sehr groß.

Nach dem finalen Rennen am Sonntag wurden von den Sportkommissaren alle DAM-Punkte addiert und mit den mitgebrachten Meisterschafts-Punkten kamen unsere Jungs auf tolle Platzierungen an der Spitze.

**Rafael Gassner** schloss seine erste deutsche Meisterschaft mit einem guten Platz sechs in der Klasse 17 ab.

**Leon Prinz** beendete mit Meisterschaft mit Platz fünf in der Klasse 18b, während **Alex Honig** mit Platz vier nur knapp das Podest verfehlte.

Gleich sechs Fahrer des MSC kamen unter die TOP 3 in ihrer Klasse.

**Niklas Zahn** in der Klasse 16, **Maximilian Zahn** in der Klasse 17 und **Elias Scheingruber** in der Klasse 18a durften sich über ihre dritten Plätze in der deutschen Meisterschaft 2016 freuen.

Der erste Titel ging mit dem deutschen Vize-Meister 2016 der Klasse 18b an **Fabian Kreuzberger**. Seinen deutschen Meistertitel der Klasse 17 konnte **Ernest Kinikeev** durch seine hervorragenden Leistungen der Saison auch in diesem Jahr erfolgreich verteidigen.

Somit ging ein aufregendes Wochenende und eine spannende Meisterschaft für die Mannschaft zu Ende. Auch neben der Rennstrecke im Service musste hart gearbeitet werden, da die Karts nicht immer Rund laufen wollten. Meisterlich gelöst wurde diese Aufgabe von Trainer Markus Kreuzberger und seinem Co Trainer Uwe Honig.

Ohne das Engagement der Trainer wären ein solches Wochenende und eine so erfolgreiche Meisterschaft für die Kids nicht möglich.

Die ganze Saison über zeigten die Trainer, Mechaniker und auch so manches Elternteil der Kids neben der Rennstrecke immer 1a Einsatzbereitschaft und darauf sind die Kinder mächtig stolz und dankbar. Ohne diese Unterstützung könnten sie ihr Hobby, den Motorsport nicht ausüben und auch durch die großartige Vereins-Unterstützung wächst der Erfolg der Nachwuchs-Rennfahrer.